



Medienmitteilung
Zug, 4. Oktober 2021

Apfelsaft: regional statt global

Seit einigen Tagen laufen die Saftpresen wieder. In fast jeder Mosterei, ob gross oder klein, wird nun wieder Saft aus frischen Äpfeln und Birnen gepresst. Die Qualität des Saftes ist ausgezeichnet. Laut Schätzung des Schweizer Obstverbandes werden dieses Jahr 60 368 Tonnen Mostäpfel und 6316 Tonnen Mostbirnen in den gewerblichen Mostereien verarbeitet. Dies entspricht einer tiefen Menge.

Die Schweizer Landschaft ist wie gemacht für den Obstanbau. Seit Jahrhunderten gehören Hochstammobstbäume zur Schweizer Kulturlandschaft und sie prägen das Landschaftsbild. Ein Grossteil des Mostobstes wächst auf ökologisch und landschaftlich wertvollen Hochstammbäumen. In fast allen Schweizer Kantonen finden wir Mostobstproduzenten und Mostereien mit regionalen Spezialitäten.

Hauptsache regional!

Das ist heutzutage der erste Gedanke vieler Konsumierenden, wenn es ums Einkaufen geht und auch der Grund dafür, dass regionale Produkte zum Trend geworden sind. Produkte aus der Region verursachen bedeutend weniger CO₂-Emissionen als eingeflogene Lebensmittel. Wer regional einkauft, erhöht automatisch das Bruttoinlandsprodukt und hilft mit, Arbeitsplätze in der Region zu sichern. Regionales Obst wird reif geerntet und enthält darum mehr Vitamine und Nährstoffe. Was gibt es besseres als zu wissen, dass die Produkte um die Ecke produziert werden? Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, **bei folgenden Mostereien live beim Mosten dabei sein**. Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie bitte Kontakt auf mit den Mostereien in Ihrer Region.

Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon, Franco Ruault, 071 447 40 74, franco.ruault@moehl.ch
Ramseier Suisse AG, 6210 Sursee, Marco Clavadetscher, 058 434 44 30, marco.clavadetscher@ramseier.ch
Schürch Getränke, 6023 Rothenburg, Stefan Schürch, 041 280 25 10, info@schuerch.ch
Getränke Lussi AG, 6370 Oberdorf, Remigi Lussi, 041 618 60 20, info@schuerch.ch
Pilatus Getränke AG, 6055 Alpnach Dorf, Josef Bucher, 041 672 91 22, info@pilatus-getraenke.ch

Weitere Informationen:

Beatrice Rüttimann, Mediensprecherin
Telefon +41 41 728 68 30, E-Mail beatrice.ruettimann@swissfruit.ch

www.swissfruit.ch
www.facebook.com/swissfruit
www.instagram.com/swissfruit

Der Schweizer Obstverband (SOV) setzt sich für die Interessen der Obstbranche ein. Ziel des nationalen Branchenverbandes sind gute Rahmenbedingungen für die Produktion und die Verarbeitung. Der SOV vertritt die Interessen der rund 13'000 Akteure der Obstbranche gegenüber Behörden, weiteren Berufsverbänden und der Öffentlichkeit. Wichtige Dienstleistungen sind: Brancheninformation, Absatzförderung einheimischer Früchte und Obstprodukte, Aus- und Weiterbildung.

Schweizer Obstverband

Baarerstrasse 88, CH-6300 Zug, Telefon +41 41 728 68 68, sov@swissfruit.ch